



Perspektivwechsel – Zmiana perspektywy



© Andrea Gehler



© Urszula Serafin-Noga



© Tatiana Cybulska



© Barbara Gehrke

Plenairmalerei aus Opole und Potsdam

Im letzten Jahr beging die Partnerschaft zwischen Potsdam und Opole/Oppeln in Polen als älteste Städtepartnerschaft der Landeshauptstadt Potsdam ihr 50jähriges Jubiläum. Seit 1973 sind zahlreiche Kontakte geknüpft worden, unzählige Projekte und Begegnungen haben stattgefunden. Im Rahmen dieser partnerschaftlichen Beziehungen entstanden auch zahlreiche Bilder der Pleinairmalerei in beiden Städten, die nun im Museumshaus „Im Gùldenem Arm“ ausgestellt werden.

Eine gemeinsame Veranstaltung des Opole-Clubs Potsdam, des Potsdam-Klubs Opole und der Berlin-Brandenburgischen Auslandsgesellschaft e.V.

Zur Eröffnung der Ausstellung »Perspektivwechsel – Zmiana perspektywy«
am Sonntag, 4. Februar 2024, 15.00 Uhr

laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein

Begrüßung: Hinrich Enderlein

Worte zur Ausstellung: Isabell Sommer, Landeshauptstadt Potsdam, Büro des
Oberbürgermeisters, Städtepartnerschaften/Internationales

Marian Wojewoda, Pensionierter Dozent für Kunstpädagogik und Kunsttherapie an der
Universität Opole, Vizepräsident des Potsdam-Klubs Opole

Musikalische Umrahmung: Andy Schulte am Klavier

Folgeveranstaltung: „Mehr als Piroggen... Entdecken Sie Opole/Oppeln“
am 20. März 2024 um 18 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung



Landeshauptstadt
Potsdam



Brandenburgischer
Kulturbund e.V.



Ausstellungsdauer: 4. Februar bis 31. März 2024 · Museumshaus »Im Gùldenem Arm«
Hermann-Elflein-Str. 3 · 14467 Potsdam · Öffnungszeiten Mi bis So 12.00 bis 18.00 Uhr · Eintritt frei, Spende erwünscht